



INITIATIVE PRO MASSIVHOLZ

PRESSEINFORMATION

Kleiderschränke aus Massivholz bieten viel Stauraum

Herford. Wer kennt es nicht: Mit vollgepackten Shoppingtüten vom Samstagsbummel aus der Stadt zurück in den eigenen vier Wänden – doch wohin mit all den Hemden, Blusen, Hosen, Jacken und Accessoires? Im Kleiderschrank muss jede Menge Kleidung und Wäsche sauber gelagert, übersichtlich geordnet und zuverlässig vor Staub sowie ausbleichendem Tageslicht geschützt werden. Wer beim Möbelkauf auf echtes Massivholz setzt, entscheidet sich nicht nur für eine zeitlose optische Aufwertung des Schlafzimmers, sondern profitiert von entscheidenden Vorteilen. „Ein Blick auf durchdachte Massivholz-Kleiderschränke zeigt, wie clevere Innenaufteilungen und die Vorzüge des Naturwerkstoffs das tägliche Leben bereichern“, sagt Andreas Ruf, Geschäftsführer der Initiative Pro Massivholz (IPM).

Vorteile von Massivholz im Schlafzimmer

Kleiderschränke aus massivem Holz stechen durch Materialeigenschaften hervor, die insbesondere im Schlafbereich einen spürbaren Unterschied machen. Der natürliche Werkstoff Holz lässt sich im Gegensatz zu synthetischen Oberflächen nicht elektrostatisch auf. Dadurch zieht Massivholz deutlich weniger Schmutz und Staub an. Dies kommt nicht nur Allergikern entgegen, sondern sorgt auch dafür, dass die gelagerte Kleidung sauber bleibt. Massivholz zeichnet sich zudem durch seine enorme Tragkraft und Robustheit aus. Selbst bei voller Beladung verziehen sich die Schrankböden nicht. Zudem lassen sich Massivholzmöbel auch nach mehreren Umzügen problemlos wieder auf- und abbauen sowie nach jahrelanger Nutzung bei Bedarf abschleifen und auffrischen.

Expertentipps für die optimale Platzierung

„Wir empfehlen als Mindestmaß ein Schrankvolumen von einem Kubikmeter pro Person, um die Garderobe mühelos unterzubringen. Zudem sollte zwischen der Bettkante und der Frontseite des Kleiderschranks ein Abstand von mindestens 80 Zentimetern eingehalten werden, um ein bequemes Aufstehen und ungehindertes Öffnen von Türen und Schubkästen zu

gewährleisten. Außerdem sollten Kleiderschränke niemals direkt an die Wand gerückt werden. Ein Abstand von etwa 5 bis 6 Zentimetern ist unerlässlich, damit die Luft hinter dem Schrank frei zirkulieren kann. Dies verhindert einen Feuchtigkeitsstau und beugt Schimmelbildung an der Wand wirksam vor", rät Ruf.

Das Innenleben der Schränke lässt sich individuell an die persönliche Garderobe anpassen. Kleiderlifte erleichtern das Verstauen und Entnehmen von Hemden, Blusen oder Mänteln in hohen Schrankbereichen. Spezielle Schubfächer und Auszüge mit setzkastenartigen Einsätzen halten Unterwäsche, Krawatten, Gürtel, Schmuck und Armbanduhren übersichtlich geordnet, und angepasste Stellflächen bieten den optimalen Platz für Handtaschen und Schuhe.

„Kleiderschränke sind praktische Alltagshelfer, die nicht nur für Ordnung bei Kleidung, Schuhen und Co. sorgen, sondern diese auch vor Staub sowie ausbleichendem Tageslicht schützen", erklärt Ruf. Ein massiver Kleiderschrank ist mehr als ein bloßer Aufbewahrungsort. Er vereint handwerkliche Wertarbeit mit einem durchdachten Ordnungskonzept und schafft ein gesundes, harmonisches Raumklima. „Wer beim Kauf auf die passenden Raumabstände achtet und das Innenleben individuell auf seine Bedürfnisse abstimmt, gewinnt ein Stauraumwunder, das über Jahrzehnte hinweg Freude bereitet", schließt Ruf.

Bild 1: Ein Schlafzimmer aus Massivholz schafft ein angenehmes Raumklima. Foto: IPM/Wimmer

Bild 2: Zwischen der Bettkante und der Frontseite des Kleiderschranks sollte ein Abstand von mindestens 80 Zentimetern eingehalten werden, um ein bequemes Aufstehen zu ermöglichen. Foto: IPM/Thielemeyer

Bild 3: Das Innenleben der Schränke lässt sich individuell an die persönliche Garderobe anpassen. Foto: IPM/Voglauer

Mehr Informationen über Massivholzmöbel gibt es unter www.pro-massivholz.de.